

Beschlussvorlage

Drucksache VL-259/2022

- öffentlich -

Datum: 17.10.2022

Federführendes Amt	Bürgermeister
--------------------	---------------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	31.10.2022	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	03.11.2022	vorberatend
Bau-, Energie- und Umweltausschuss	03.11.2022	vorberatend
Gemeindevertretung	08.11.2022	beschließend

Planungsauftrag für eine Querungshilfe über die Bahnstrecke Cölbe – Erndtebrück im Bereich der geplanten Multifunktionshalle Lahntal in Goßfelden

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beauftragt den Gemeindevorstand im Benehmen mit der Deutschen Bahn AG die Bedingungen für

- a) eine schienengleiche Querung der Bahnlinie und
- b) eine Rad- und Fußgängerbrücke

zwischen der Otto-Ubbelohde-Grundschule, der Kita Goßfelden und dem Standort der künftigen Multifunktionshalle Lahntal zu ermitteln und der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal über den Haupt- und Finanzausschuss und den Bau-, Energie- und Umweltausschuss darüber zu berichten. Gleichzeitig ist zu prüfen, ob die Gemeinde Lahntal für diese Baumaßnahmen entsprechende Fördergelder beantragen kann.

Sofern zum weiteren Vorgehen die Beauftragung eines qualifizierten Planungsbüros erforderlich ist, soll bereits kurzfristig entsprechende Angebote eingeholt werden

Finanzielle Auswirkungen:

Sachdarstellung:

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal und das beauftragte Planungsbüro „Kissler Effgen + Partner Architekten“ haben in einer gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse der Gemeinde Lahntal am 28. September 2022 den aktuellen Planungsstand der Multifunktionshalle Lahntal im Ortsteil Goßfelden vorgestellt. Das Planungsbüro wird nun auf der Grundlage der vorgestellten Pläne die Leistungsphasen 1 – 4 nach der HOAI erarbeiten und die dann baureife Planung (einschließlich einer Kostenschätzung nach HOAI) im kommenden Frühjahr 2023 vorlegen und den gemeindlichen Gremien vorstellen.

Sofern die Gemeindegremien zu diesem Planungsstand das Projekt weiterhin für finanzierbar halten, würde dann ein entsprechender Bauantrag eingereicht. Nach dessen Genehmigung schließt sich die Ausschreibung der Bauleistungen an und im Sommer / Herbst 2023 könnte mit den Bauarbeiten begonnen werden, um das Fertigstellungsziel 2024 / 2025 zu erreichen.

Die Multifunktionshalle Lahntal soll auf dem gemeindeeigenen Grundstück „Hinterm Biegen“ entstehen. Die Gemeinde Lahntal plant die Halle mit der auf der südlichen Seite der Bahnstrecke Cölbe – Erndtebrück liegenden Otto-Ubbelohde-Grundschule und der Kindertagesstätte mit Kinderkrippe fußläufig auf kurzem Weg zu verbinden.

Hierzu ist geplant, eine Rad- und Fußgängerbrücke über die Bahnlinie zu errichten (siehe nachstehenden Auszug aus der derzeit vorliegenden Planung).



Die fußläufige Verbindung ist nicht Teil der Planung der Multifunktionshalle. Die Errichtung dieses Bauwerkes steht nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Bau der Multifunktionshalle. Allerdings wird sie in der öffentlichen Wahrnehmung immer als wesentliches Bindeglied zwischen Schule, Kita und Halle betrachtet.

Im Zusammenhang mit der Planung der Multifunktionshalle Lahntal wird es jedoch für wünschenswert gehalten, die Bedingungen für die Errichtung einer Rad- und Fußgängerbrücke und / oder eine alternative Querung der Bahnlinie zu kennen und ggfs. auch schon im Frühjahr 2023 die möglichen Kosten einer Querung einschätzen zu können und mögliche Fördermöglichkeiten geprüft zu haben. Dreh- und Angelpunkt einer Querung der Bahnlinie ist die Deutsche Bahn AG.

Entsprechend wird sich die Gemeinde Lahntal als ersten Schritt mit der Deutschen Bahn AG in Kontakt treten, um die Bedingungen für eine a) schienengleiche Querung der Bahnlinie und b) die Errichtung einer Rad- und Gehwegebrücke in Erfahrung zu bringen.

Dazu folgende Erläuterungen:

Schienen- bzw. niveaugleiche Querung

Eine voraussichtlich schnelle und kostengünstigere Möglichkeit ist die schienengleiche Querung der Bahnlinie als Fuß- und Radweg, gesichert durch eine Schrankenanlage. Allerdings wird hier auch damit gerechnet, dass es zumindest schwierig werden wird, eine Genehmigung eines solchen Bauwerkes zu erreichen. Eine schienengleiche Querung könnte auch eine Übergangslösung darstellen.

Rad- und Fußwegebrücke

Bei einer Fuß- und Radwegebrücke handelt es sich um ein Ingenieurbauwerk, dass weder schnell genehmigt werden wird, noch kostengünstig und schnell umzusetzen ist. Besonders für eine Rad- und Fußgängerbrücke (vielleicht auch für die schienengleiche Querung) bedarf es der Planung über ein entsprechend qualifiziertes Büro.

Ziel der Beschlussvorlage ist es, möglich ebenfalls im Frühjahr 2023 der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal Informationen zur Realisierung einer Querungshilfe und ihrer Kosten geben zu können

Manfred Apell
Bürgermeister